

Ortsverein Ürikon erhält SBB-Metall-Wappen

Uerikon Anlässlich des «Üriker Zmorge» 2019 beim Ritterhaus hat SBB-Regionenmanagerin Roberta Bernet dem Ortsverein Ürikon das Wappen «Ürikon» übergeben. Das Gemeindewappen war auf der Lokomotive der ersten S-Bahn-Generation (ab 1989), den Doppelstock-Pendelzügen (DPZ), angebracht. Nach gut 25 Jahren war es nötig, die Fahrzeuge der ersten Generation einer Modernisierung zu unterziehen. Die Züge wurden mit einem neuen Niederflurwagen für ebenerdigen Ein- und Ausstieg ausgestattet. Zudem sind sie nun klimatisiert und haben in der ersten Klasse neue Sitzpolster und Steckdosen.

Im Zuge der Modernisierung zwischen 2012 und 2018 wurden die Metallwappen durch Kleber ersetzt. So ist der Gemeindename Ürikon auch weiterhin auf dem Netz der Zürcher S-Bahn und darüber hinaus unterwegs. Die Lokomotive Re 450 028 mit dem Üriker Wappen war von Ende Dezember 1990 bis Ende Dezember 2018 rund vier Millionen Kilometer unterwegs. Ein Doppelstock-Zug legt über 150 000 Kilometer pro Jahr zurück – also fast viermal um die ganze Erde. Täglich nutzen über 450 000 Personen die Züge der Zürcher S-Bahn.

Ortsverein Uerikon



Roberta Bernet von den SBB übergibt das Ueriker Metall-Wappen an den Ortsverein. Foto: PD